



Im April trieben die Pflanzen schön aus (28.4.2021)



Zehn Tage später treiben die Sprosse bereits stark aus (7.5.2021)

PRODUKTIONSTECHNIK UND VERMARKTUNG

Wilder Spargel

Obwohl *Asparagus acutifolius* nur in der Natur in den Mittelmeerregionen Europas wächst, ist er sehr widerstandsfähig gegen niedrige Temperaturen. Er kann überall dort angebaut werden, wo *Asparagus officinalis* gedeiht. Er ist immergrün, anspruchslos, langlebig, resistent gegen Krankheiten und Schädlinge. Das Pflanzmaterial ist sehr unzugänglich und die Samen sind schwer zu keimen.

Der Frost im Frühjahr 2021 hat die immergrünen Triebe zerstört, die im März entfernt wurden

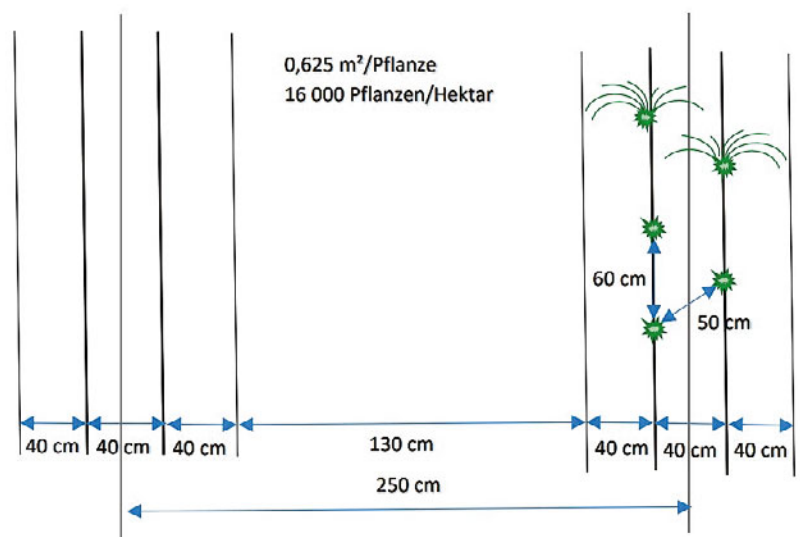
Frühlingssprossen sind eine wertvolle und gesunde Spezialität und die Nachfrage ist deutlich höher als das Angebot. Aufgrund der unzuverlässigen Versorgung mit in der Natur geernteten Sprossen, sind diese selten im Gastronomieangebot zu finden. Sie können jedoch nicht in den

Einzelhandelsketten gekauft werden. Pflücker verkaufen sie an die Endkunden an den Straßenständen und über Anzeigen in sozialen Medien. Verkauft werden kleine Sträuße mit bis zu 20 cm langen Trieben.

Wilde Spargelsprossen sind zweifellos eine sehr interessante Nischenkultur. Es ist erwähnenswert, dass es einen signifikanten Unterschied zwischen dem Wildspargel *Asparagus acutifolius* und dem Spargel 'Amaro Montana' gibt. 'Amaro Montana' stammt aus Italien. In der Nähe von Venedig wurde diese Pflanze durch Selektion der einheimischen *A. maritimus* gezüchtet. Aufgrund des hohen Salzgehaltes in dortigen Böden konnte man den klassischen Spargel *A. officinalis* nicht anbauen.

Wegen seiner tiefen und starken Wurzeln ist *A. acutifolius* sehr trockenheitsresistent. Für höhere Erträge empfiehlt sich in den Trockenperioden aber doch eine Bewässerung. Die Wasserversorgung ist in der Zeit unmittelbar nach der Pflanzung und während der Ernte am wichtigsten. Die Produktionstechnologie ist dem Anbau von grünem Spargel (*A. officinalis*) sehr ähnlich. Mit

Anordnung der Pflanzen





Die Wurzeln wachsen tief in den Boden



dem Unterschied, dass *A. acutifolius* langsamer wächst und länger lebt. Die Pflanzen bleiben über Jahrzehnte ertragreich. In der Natur scheinen Pflanzen ewig zu leben.

Fruchtbare, pH-neutrale oder alkalische Böden in sonniger oder halbschattiger Lage sind ideal für schöne Ernten.

Beispiel für die Anordnung von Pflanzen in einem Feld: In zwei Reihen mit einem Abstand von 40 cm, die Pflanzen abwechselnd so anordnen, dass der Abstand zwischen den Pflanzen 60 cm beträgt (siehe Skizze). Planen Sie die Breite der Fahrgasse mit maximal 1,3 m ein. Um einen Hektar zu bepflanzen werden 16 000 Pflanzen benötigt.

Die erste Ernte wird drei Jahre nach der Pflanzung erwartet. Es ist wichtig,

auf den Durchmesser der Triebe zu achten. Es werden nur Triebe über 5 mm geerntet. Triebe werden sowohl an weiblichen als auch an männlichen Pflanzen geerntet.

A. acutifolius ist für den ökologischen Anbau geeignet, da es in der Natur keine ernsthaften Schädlinge oder Krankheiten gibt. Es ist sichergestellt, dass die Wildspargel, die aus den Samen von Wildpflanzen gezogen werden, mit Sicherheit gesund sind.

Mit verschiedenen Pflanzen für die Gründung wurde experimentiert. Im ersten (und vielleicht auch im zweiten) Jahr werden einjährige Pflanzen auf dem Weg zwischen den Reihen ausgesät, z. B. Phacelia. Auf diese Weise wird das Unkraut begrenzt und gleichzeitig erhalten die jungen Pflanzen Schatten. Phacelia kann bei Bedarf gemäht oder noch besser mit

einem Sichelmäher gemulcht werden. Das organische Material bleibt auf dem Boden, das auch im Winter bedeckt ist. Im dritten Jahr kann zwischen den Reihen Zwergklee *Trifolium repens* ausgesät werden. Irgendwann wird der gesamte Raum bedeckt sein, sogar zwischen den Pflanzen. Der Klee ist niedrig genug, um die erwachsenen Spargel nicht zu gefährden. Es wird helfen, Unkraut zu bekämpfen und dem Boden etwas Stickstoff zuzuführen. Der Klee kann bei Bedarf auch gemäht werden. In den Frühlingsmonaten, wenn geerntet wird, regnet es normalerweise viel. Ein dicker Kleeteppich lässt den Boden nicht matschig werden und verhindert beim Gehen Schäden an der Bodenstruktur.

Mojca Rehar Klančič univ.dipl.ing.agr

Dicke Wurzeln sind ein Vorrat an Nährstoffen und Wasser

Fotos: Mojca Rehar Klančič

Asparagus acutifolius

ein neues Nischenprodukt

Für Verkauf und Anbauberatung:

T: +386 41 258 999

E: trajnice@trajnice.com

www.trajnice.com/asparagus-acutifolius

Vitovlje 18, SI-5261 Sempas, Slowenien

Spargelpflanzen **Trajnice** GOLOB-KLANČIČ

